

Stadion Oststraße

Der Bau der Markttangente in Kohlscheid zieht zwingend die Aufgabe des Sportplatzes am Langenberg nach sich. Um dem Schul- und Vereinssport nicht zu schaden, muss das Stadion Oststraße umgebaut und dessen Nutzung optimiert werden.

Das steht seit mehr als 3 Jahren fest!

Erst am Anfang dieses Jahres wurden seitens der Verwaltung erste konkrete Pläne vorgestellt.

Vorausschauende Planung sieht für uns anders aus!

Nach langen Beratungen, auch mit den betroffenen Vereinen (KBC und DJK Elmar), kann sich das Ergebnis sehen lassen: Kunstrasen- statt Rasenplatz, Kunststoff- statt Aschelauflbahn, zusätzliches Kunstrasenspielfeld, alles mit vernünftiger Trainingsbeleuchtung.

Jetzt muss es schnell gehen, denn mit dem Bau der Markttangente soll bis Anfang 2019 begonnen werden. Um zu verhindern, dass die beiden größten Sportvereine in der Stadt nahezu ohne Trainingsmöglichkeit dastehen, lautet unsere Forderung:

Fertigstellung des Stadionumbaus vor Aufgabe des Platzes am Langenberg!

Da auch die Umkleidekabinen dringend saniert werden müssen, haben wir die Verwaltung aufgefordert, diese Arbeiten parallel zum Stadionumbau vorzunehmen.

August-Schmidt-Platz



Der erste Schritt ist getan!

Aber dabei darf es nicht bleiben! Nun muss zügig das mit den Bürgerinnen und Bürgern erarbeitete Konzept zur Attraktivierung des Platzes umgesetzt werden. Finanzielle Mittel sind im Haushalt dafür vorhanden.

Gesamtschule Kohlscheid

Ab August 2020 werden in der Gesamtschule Kohlscheid an der Kircheichstraße (s. auch Info 104) alle neun Jahrgangsstufen vorhanden sein. Dies bedeutet, dass bis dahin der Erweiterungsbau stehen und der Umbau im Bestandsgebäude abgeschlossen sein muss.

Auch hier wurden seitens der Verwaltung eineinhalb Jahre vertan. Erst jetzt wurde festgestellt, dass durch die Bergbauproblematik umfangreiche Sicherheitsmaßnahmen nötig sind. Welch eine Überraschung! Außerdem wurde ein europaweiter Wettbewerb für die Erstellung eines Anbaus in Gang gesetzt, der erst im Frühjahr 2019 beendet sein soll. Und die weitere Zeitschiene?

Die Verwaltung findet das Ziel „August 2020“ ambitioniert und legt stattdessen „August 2021“ fest. Dies würde aber bedeuten, dass für eine Übergangsfrist von mindestens einem Jahr zusätzlich Räume angemietet werden müssen.

Kosten, die den Haushalt völlig unnötig belasten!

Um dies zu vermeiden, fordern wir:

Kein architektonischer Wettbewerb, sondern Umsetzung des vorliegenden und mit der Schule abgestimmten Konzeptes, klare Vorgaben zur Einhaltung des Fertigstellungstermins August 2020!

Dies sind wir der Schulgemeinschaft, Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer schuldig.

Haushalt 2018

Es geht aufwärts! Wie im Info 105 versprochen, sind wir endlich aus der Nothaushaltsführung heraus. Für den Haushalt 2018 liegt jetzt die Genehmigung vor. Das ist gut und gibt uns wieder Gestaltungsspielraum. Allerdings:

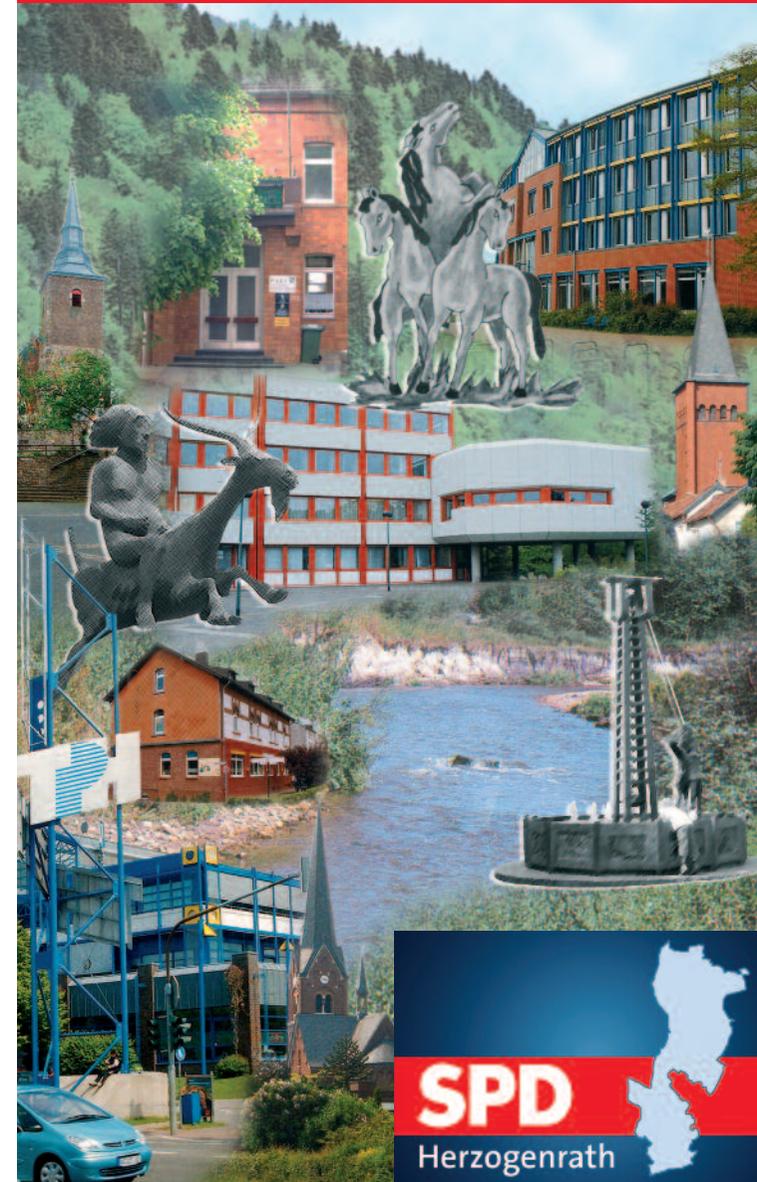
Noch immer haben wir keinen ausgeglichenen Haushalt!

Deshalb werden wir auch weiter sehr genau alle Ausgaben bzgl. Notwendigkeit und Höhe auf den Prüfstand stellen, denn nach wie vor heißt unser Ziel: Keine weiteren Steuererhöhungen!

Ausgabe 106

Juni/Juli 2018

Informationen



Neues Hallenbad

Neues für Mitte

Gute Nachrichten für das Herzogenrather Zentrum: Wahrscheinlich gleich nach den Sommerferien wird mit dem Bau eines Appartmenthauses (ca. 60 möblierte Wohnungen zw. 33 u. 53 qm) auf dem Parkplatz Marbaise in der Bahnhofstraße begonnen. Dies führt auch zu einer verbesserten Wegeführung, besonders für Fußgänger, zwischen Kleik- und Bahnhofstraße.

Auch am Ferdinand-Schmetz-Platz ist ein Neubau in Sicht. Hier soll anstelle des ehemaligen „Kontra“-Gebäudes ein attraktives mehrgeschossiges Haus mit Kurzzeit- und Tagespflegeplätzen, einem Gastronomiebetrieb sowie ca. 20 Wohnungen (für Familien und für betreutes Wohnen) entstehen. Der Investor hat in Aussicht gestellt, auch das unansehnliche Parkhaus an der Albert-Steiner-Straße zu sanieren oder neu zu bauen.

Wenn jetzt noch der Eigentümer des Bockreiterzentrums aktiviert werden kann (wir wollen dort z.B. die VHS unterbringen), wird das Zentrum deutlich gestärkt. Dies hilft allen. Vor allem eröffnet es den Einzelhändlern bessere Chancen.

Neubaugebiet Römerstraße

Der Bebauungsplan (s. Info 105) wird in Kürze, evtl. noch vor den Sommerferien, endgültig beschlossen. Dann könnten in der zweiten Jahreshälfte die Erschließungsarbeiten beginnen und im Frühjahr 2019 die ersten Häuser entstehen. Bauwillige können sich an die GEG (Grundstücksentwicklungsgesellschaft Herzogenrath) wenden.

Ein Hallenbad für die gesamte Stadt sowie je ein Lehrschwimmbecken pro Stadtteil!

So lautet das Fazit des vorliegenden Bäderkonzeptes. Standort für das neue Hallenbad: Kohlscheid an der Roermonder Straße (zwischen Forensberger Straße und Voccartstraße)

Das Bad wird ein Becken mit 6 Bahnen und 3m-Sprungturm, ein 10x18m großes Kurs-/Lehrschwimmbecken mit Sprudeldüsen und Massageliegen sowie ein Kinderbecken mit kleinkindgerechten Attraktionen erhalten.

Somit wird ein attraktives Bad entstehen, das den Belangen aller Generationen ebenso gerecht wird wie denen der Schulen und schwimmsporttreibenden Vereine.

Da der Betrieb eines Hallenbades niemals kostendeckend sein kann, gilt es nun, Bau- und Betriebskosten so niedrig wie möglich zu halten. Deshalb wird auf den Bau von Sauna und Gastronomiebereich verzichtet.

Mit Hilfe der Erfahrung anderer Kommunen mit neuen Bädern und effizienter Bauweise muss es gelingen, die Baukosten auf ein stemmbares Maß zu reduzieren. Unabhängig von dem Neubau müssen die Lehrschwimmbecken in der Leonhardstraße sowie in der Dietrich-Bonhoeffer-Straße saniert und auf Dauer gesichert werden.

Kurznachrichten:

- Im Innovations- und Gewerbepark Bicherouxstraße geht es endlich voran, in Kürze wird das erste Grundstück bebaut.
- Gewerbeflächen sind rar in unserer Stadt. Deshalb sollen zügig die Bereiche „Neumerberen“ (im Norden Merksteins) und „Dornkaul“ (im Süden Kohlscheids) als Gewerbeflächen ausgewiesen werden.
- Auf dem Sportplatz „Waidmühl“ ist eine neue Trainingsbeleuchtung installiert worden. Damit hat der Verein deutlich verbesserte Trainingsmöglichkeiten.
- Die Vergabe für die Wiederherstellung der Deckenverkleidung in den Sporthallen Bierstraß, Straß und Waidmühl ist erfolgt. Die Umsetzung soll in den Sommer-/Herbstferien erfolgen.

Der Bau der Markttangente in Kohlscheid (zwischen Süd- und Oststraße), ohne die eine positive Entwicklung des Kohlscheider Zentrums nicht möglich ist, rückt näher. Im Verkehrskonzept wurden nun folgende Festlegungen getroffen:

- Anschluss an die Südstraße mittels Kreisverkehr, sofern dies möglich ist
- Abbindung der Puetgasse zur Verhinderung von Schleichverkehren, aber Offenhalten der Wurmbücke und somit der Verbindung über den Langenberg ins Wurmatal mit folgender Maßgabe: Einbahnregelung für den oberen Teil der Straße „Am Langenberg“ in Richtung Wurmatal und Ertüchtigung des derzeit gesperrten Weges (längs Friedhof) als Ausfahrt in Richtung Oststraße
- Reduktion der zulässigen Höchstgeschwindigkeit zwischen Friedrichstraße und Südstraße auf 30 km/h
- Nächtliches Durchfahrtsverbot für LKW, wenn dies rechtlich möglich ist

Umbau L 223

Der Umbau der Straße zwischen dem Schulzentrum Herzogenrath und Birk wird in diesem und im nächsten Jahr viele Menschen belasten. Alleinverantwortlich für diesen Straßenbau ist das Land NRW. Wir können nur hoffen, dass das Land den vorgestellten Zeitplan einhält. Aktuelle Informationen zu dem Projekt finden Sie auch auf unserer Internetseite.

Der SPD-Stadtverband Herzogenrath



wünscht Ihnen einen
schönen Sommer!



IMPRESSUM:

V.i.S.d.P.: SPD-Stadtverband Herzogenrath,
Haldenweg 17, 52134 Herzogenrath, Tel.: 02407-3660
www.spd-herzogenrath.de
E-Mail: presse@spd-herzogenrath.de
Facebook.com/SPD.Herzogenrath
twitter.com/SPDHerzogenrath
Mitarbeiter dieser Ausgabe: Dr. Manfred Fleckenstein,
Johannes Kempen
Satz und Druck: Druckerei Erdtmann, Herzogenrath